



Bildungszentrum
→



Bildungsletter - Juni 2009

Liebe Bildungsinteressierte

Das Bildungszentrum WWF begleitet auf nationaler Ebene sämtliche Bildungsreformen und setzt sich dafür ein, dass die nachhaltige Ressourcennutzung, die Energieeffizienz und der Schutz der Biodiversität in der Berufsbildung verankert werden.

Bis heute hat das Bildungszentrum WWF rund 80 Berufsreformen begleitet und mitgestaltet - so auch bei folgenden Berufsbildern, die zurzeit neu überarbeitet werden:

- > [Wirtschaftsinformatiker/in HF](#)
- > [Flugsicherungsangestellter/in HF](#)
- > [Polydesigner/in 3D EFZ](#)
- > [Geomatiker/in EFZ](#)
- > [Zeichner/in EFZ](#)

Wirtschaftsinformatiker/-in HF: Green-IT Kenntnisse

Die CO₂-Emissionen der IT-Industrie betragen zwei Prozent des weltweiten Verbrauchs und sind in etwa gleich hoch wie diejenigen des globalen Flugverkehrs. Deshalb will das Bildungszentrum WWF erreichen, dass die Wirtschaftsinformatiker/-innen der höheren Fachschule Kenntnisse über den zukunftsorientierten Bereich des Green-IT erhalten. Dieser umfasst zum Beispiel klimaschonende Software, die Beschaffung von umweltfreundlicher Hardware und die energieeffiziente Bewirtschaftung der Rechenzentren (Abwärme zur Heizung von Büroräumen).

[^ nach oben ^](#)

Flugsicherungsangestellte/r HF: Reduktion von Treibstoff

Flugsicherungsangestellte können mit operationellen Massnahmen wesentlich zur Reduktion von Lärm und Treibstoff und den damit einhergehenden Emissionen, insbesondere CO₂, NO_x und Wasserdampf, beitragen. Deshalb sollen die Flugsicherungsangestellten Kenntnisse über Treibstoff sparendes und Lärm reduzierendes An- und Abflugverhalten, das Potenzial von kürzeren und direkteren Flugrouten sowie über optimale und effiziente Verkehrsflusssteuerung erhalten.

[^ nach oben ^](#)

Polydesigner/-in 3D EFZ: Energieeffiziente Beleuchtung

Polydesigner/-innen (ehemals Dekorationsgestalter/-innen) haben in Warenhäusern, Ateliers und Agenturen einen erheblichen Einfluss auf den Ressourcenverbrauch im beruflichen Alltag: Sie können bei der Planung und Montage Materialien nachhaltig nutzen, bei der Inszenierung von Produkten in Schaufenstern und anderen Räumen

die Beleuchtung energieeffizient einsetzen und bei der Demontage die Grundsätze der Abfallbewirtschaftung (vermeiden, vermindern, wiederverwerten und entsorgen) umsetzen.

[^ nach oben ^](#)

Geomatiker/-in EFZ: Dächer für Solaranlagen

Das Bildungszentrum WWF hat für Vermesser, Kartografen und Geoinformatiker, welche alle im Berufsfeld Geomatiker/-in zusammengeführt wurden, neue Umweltqualifikationen für den Bildungsplan erarbeitet. So müssen Geomatiker/-innen potenzielle Dächer für Solaranlagen und geeignete Standorte für Windräder erkennen sowie mögliche ökologische Ausgleichsflächen für Biotop, Erholungs- oder Naturschutzgebiete sichten können.

[^ nach oben ^](#)

Zeichner/-in EFZ: Minergie und Bauökologie

Zeichner/-innen entwickeln, bearbeiten und gestalten Planunterlagen für neue Objekte oder deren Erneuerungen, Erweiterungen und Sanierungen. Um ihren Part für die nachhaltige Ressourcennutzung, der Energieeffizienz und der Biodiversität leisten zu können, benötigen Zeichnerinnen und Zeichner Kompetenzen und Kenntnisse im Umweltschutz, vor allem in den Bereichen Minergie, Bauökologie und der ökologischen Landschaftsplanung.

[^ nach oben ^](#)

Weitere Informationen zu den Berufsreformen erteilt Ihnen Ueli Bernhard, Leiter des Bildungszentrums WWF, Tel. 031 312 12 62 oder [E-Mail](#)

Besuchen Sie ausserdem unsere Seiten www.wwf.ch/berufsbildung und www.umwelt-berufe.ch

Danke für ihr Interesse!

Sie erreichen uns unter:

Bildungszentrum WWF

Bollwerk 35

3011 Bern

Telefon: 031 312 12 62

[E-Mail](#)

www.wwf.ch/bildungszentrum

[^ Zum Anfang ^](#)

Das Bildungszentrum WWF verwendet persönliche Daten nur für Eigenzwecke und gibt sie nicht an Dritte weiter.

Meine Adresse hat sich geändert: [E-Mail](#)

Ich möchte den Kursletter nicht mehr erhalten: [E-Mail](#)

Foto: WWF-Canon